

Verfasser:  
Hannah Rothenhäusler, GVV Gullen

**Mitgliedsgemeinden:**  
Bodnegg, Grünkraut,  
Schlier, Waldburg

Beteiligung:  
Tobias Aberle, GVV Gullen

Stand: 06.05.04.2024

AZ: 031.1, 056.39

Verbandsversammlung, öffentliche Sitzung	15.05.2024	Sitzungsvorlage zu TOP 2
------------------------------------------	------------	--------------------------

### **Einführung von Mitarbeiter Benefits beim Gemeindevwaltungsverband Gullen**

#### **Sachverhalt:**

Immer mehr Unternehmen und kommunale Arbeitgeber bieten ihren Mitarbeitern sogenannte „Mitarbeiter Benefits“ an.

Mit den Benefits soll die Mitarbeiterbindung gestärkt, sowie die Attraktivität des Arbeitgebers gesteigert werden.

Auch der Gemeindevwaltungsverband Gullen möchte seinen Mitarbeitern besondere Zusatzleistungen und Angebote in Form eines „Mitarbeiter Benefits“ zur Verfügung stellen. Die Beschäftigten sollen nachhaltig und motivierend gebunden werden. Zudem soll die Zufriedenheit der Mitarbeiter erhöht werden.

Es wurden verschiedene Möglichkeiten der „Mitarbeiter Benefits“ aufgearbeitet – auch in Abstimmung mit den Verbandsgemeinden des Gemeindevwaltungsverbandes Gullen. Die verschiedenen Möglichkeiten und Angebote wurden den Mitarbeitern vorgestellt und ein Meinungsbild eingeholt.

Hier wurde einstimmig für folgendes „Mitarbeiter Benefit“ abgestimmt:

#### **Einführung des JobTicket / Zuschuss zum Deutschlandticket**

Um die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs zu unterstützen und einen Anreiz hierfür zu schaffen, soll den Mitarbeitern des Gemeindevwaltungsverbandes Gullen ein JobTicket bzw. ein Zuschuss zum von der Bundesregierung eingeführten Deutschlandtickets zur Verfügung gestellt werden.

Dieses Angebot kann von allen Mitarbeitern in gleichem Umfang genutzt werden.

Der Gemeindevwaltungsverband beabsichtigt einen Vertrag mit der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsbund GmbH („bodo“) abzuschließen, wodurch ein Rabatt in Höhe von 5 % auf den Ticketpreis von 49 € gewährt wird.

Dadurch ergibt sich ein Gesamtpreis des Tickets in Höhe von 46,55 €. Durch den Zuschuss des Gemeindevwaltungsverbandes in Höhe von 25,00 €, ergibt sich ein Eigenanteil des Mitarbeiters von 21,55 €.

Für dieses Angebot werden keine Lohnsteuer- und Sozialversicherungsbeiträge fällig.

Die Beschäftigten haben die Möglichkeit, dieses JobTicket bzw. Deutschlandticket auch nur monatsweise zu erwerben.

Die Umsetzung soll nach Möglichkeit bereits zum 01.06.2024 erfolgen.

**Finanzierung:**

Bei der Berechnung wird fiktiv davon ausgegangen, dass das Angebot von allen Mitarbeitenden für das gesamte Jahr genutzt wird.

Die Berechnung für das Jahr 2024 startet am 01.06.2024.

**2024:**

<b>Gesamtkosten der Umsetzung:</b>	<b>1.575,00 €</b>
pro Mitarbeiter:	175,00 €
gesamt (9 Mitarbeiter):	1.575,00 €
<b>Mittelbereitstellung im Haushaltsplan:</b>	
Kostenstelle / Sachkonto:	Kostenstelle: 112001 – Personalwesen Sachkonto: 4261000 – Besondere Aufwendungen f. Beschäftigte
Eingestellte Mittel:	2.500,00 €

**2025**

<b>Gesamtkosten der Umsetzung:</b>	<b>2.700,00 €</b>
pro Mitarbeiter:	300,00 €
gesamt (9 Mitarbeiter):	2.700,00 €
<b>Mittelbereitstellung im Haushaltsplan:</b>	
Kostenstelle / Sachkonto:	Kostenstelle: 112001 – Personalwesen Sachkonto: 4261000 – Besondere Aufwendungen f. Beschäftigte
Eingestellte Mittel:	2.500,00 €

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verbandsversammlung beschließt, die Einführung des JobTickets für die Beschäftigten des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen.
2. Zur Förderung der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs soll ein Zuschuss in Höhe von 25,00 € pro Monat gewährt werden.
3. Die Verbandsversammlung beauftragt die Verbandsversammlung zur Umsetzung der Einführung des JobTickets zum 01.06.2024.
4. Die Verbandsverwaltung wird ermächtigt, die dafür erforderlichen Rahmenverträge mit den Anbietern abzuschließen.